

# RÜCKFRAGEN-PROTOKOLL

## 22. DGGL-Förderpreis

ULRICH WOLF 2018/19



### **VORBEMERKUNG:**

**Neuer Ortstermin ist der 16. März 13:00.**

Treffpunkt: Bundesgartenschau Heilbronn 2019 GmbH  
Edisonstraße 25 · 74076 Heilbronn

### **KORREKTUR:**

zur Pkt. 1.4: „Schutzgebühr Teilnahme“ (Auslobung, S. 6)

**Bitte NUR IBAN verwenden!!!**

IBAN DE84 1005 0000 1130 005280, BIC / SWIFT - BELADEVB33XXX

### **RÜCKFRAGEN (Nach zeitlichem Eingang!):**

1) Wie stark soll der Entwurf auf die Europa-Minigärtner fokussieren?  
Ist gewünscht, dass der Entwurf andere Kinder über die Arbeit der Minigärtner informiert und wirbt oder, dass er stärker über den Gärtnerberuf im Allgemeinen informiert?

**Beide Aspekte sind als gleichwertig einstufen.**

2) Ist gewünscht, dass wir als Planer vorgeben welche Bepflanzung (Pflanzenart/-sorte, Stückzahl, Pflanzschemata etc.) in den 25 Minigärten erfolgt oder nur die Themen?

**Themen in jedem Fall vorschlagen; Bepflanzung kann vorgeschlagen werden, muss aber nicht.**

3) Dürfen wir als Planer die äußerliche Form der Hochbeete (ausgenommen die Palettengröße) festsetzen bzw. gestalten?

**Ja. (siehe auch Frage 12.)**

4) Was genau fällt unter die Vorgabe "Keine Bepflanzung"? Sind Sitzgelegenheiten erlaubt? Dürfen wir die Kinder dazu animieren "Selbst anzupacken"?

**Keine festen Möbel/Sitzgelegenheiten einplanen, aber Kinder animieren, anzupacken, mit der Einschränkung, dass alles auch ohne Betreuung funktioniert.**

5) Wäre es möglich, nochmal eine bessere Auflösung der Abbildung auf S.19 zu den Einfriedungen zu bekommen? Die Abbildungs-Blasen sind teils nicht erkennbar.

**Neue jpg-Datei im Anhang /Downloadbereich („170626\_A0\_workshop“).**

# RÜCKFRAGEN-PROTOKOLL

## 22. DGGL-Förderpreis

ULRICH WOLF 2018/19



6) Skizze S.14: Ist der kleine Zugang von C4 zur benachbarten Parzelle C3 verbindlich?

**Ja, die Hauptwege sind schon gebaut. (siehe auch Frage 13.)**

7. wird sich voraussichtlich jede Regionalgruppe der Minigärtner an der Bepflanzungsaktion beteiligen?

**Zumindest diejenigen im Einzugsgebiet bis 50 km. Geplant sind 12+x Gruppen, die jeweils 1x an einem Wochenende die BUGA besuchen und im Garten arbeiten. Ausnahme sind BUGA-Minigärtnergruppen, die öfters im Jahr vor Ort sein werden.**

8. "Für Privatpersonen besteht die Möglichkeit sich auf der BUGA für einen Garten zu bewerben, der am Ende der Gartenschau verlost wird". Handelt es sich hierbei jeweils um eine komplette Parzelle oder um einen Palettengarten in Parzelle C4?

**Um einen Palettengarten.**

9. Ist die digitale Abgabe auch auf einem alternativen Datenträger möglich? (SD-Karte, ...) (Rückgabe natürlich ausgeschlossen)

**Ja.**

10. "Aufgabe dieses Verfahrens ist es (...) durch den Entwurf die Geschichte der Europa Minigärtner zu erzählen und die beteiligten Partner mitzunehmen." Wer sind diese Partner?

**Schulgartenforum/ Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten (BAGS), Gartenbauverbände.**

11. Gibt es ein festes Höhenraster für die Rahmenaufbauten der Paletten auf denen die Minigärten sein sollen?

**Nein; Die Gestaltungsfreiheit liegt bei den Teilnehmer\*innen.**

12. "Das Gartenkabinett soll „out oft he box“ entstehen". Was bedeutet das?

**Das bedeutet, dass die Grundmaße der Palette auch die Form der Beete bestimmen.**

# RÜCKFRAGEN-PROTOKOLL

## 22. DGGL-Förderpreis

ULRICH WOLF 2018/19



13. Unter Punkt 3.3. ist ein Wegeprogramm abgebildet. Ist dies einzuhalten oder können mehrere Zugänge zur Parzelle angedacht werden (bzw. eine andere Verortung des Zugangs)

**Die Hauptwege müssen eingehalten werden und sind auch schon vor Ort gebaut. Es sind nur Wegebeziehungen im Garten zu entwickeln.**

14. Gibt es nähere Anforderungen für den Veranstaltungsbereich? (Befestigter Belag, Geometrie, ...)

**Befestigung ist sinnvoll, ansonsten sind Gestaltungsvorschläge erwünscht (siehe auch Frage 4.)**

Berlin, 01. März 2018

Philipp Sattler

Deutsche Gesellschaft  
für Gartenkunst und Landschaftskultur DGGL e. V.  
Wartburgstr. 42, 10823 Berlin  
0170 - 1882324  
philipp.sattler@dggl.org